

a.

10

# C O P I A

Schreibens /

Ihr. Hoch-Gräfl. Excell. des Herrn  
Reichs-Vice-Admiraln und General Feld-  
Marschalln,

H. Carl Gustaff Wrangeln/  
Graffen zu Salms / 2c.

Betreffend den March der Königl. Schwedisch. Haupt-  
Armee von Pysdry bis Bromberg.

De dato im Haupt-Quartier Bromberg den 18. May. lt. v. 1656.

---

Gedruckt im Jahr 1656.

10412/11

**S** Reich wie derselbe auß meiner Sankelen auß dem Haupt-Quartier Pysdry von unserer Armee bis dahin gerichteten Marche vnd verlauff ist berichtet worden: Also habe Deme zur continuation hiermit ferners ohngemeldet nicht seyn lassen wollen/daß/nachdem die Furage gemeldtes Orts herum nicht wohl mehr zubekommen gewesen / wie auch die contagion der Peste (welche zu Posen vnd selbiger Gegend an der Warta annoch grasliret) sich aldar auch mercken lassen vnd deswegen bey Pysdry nicht wohl länger zu subsistiren seyn wollen; haben Wir Vns den 13. dieses von dar wieder moviret/ vnd unsere Marche bis Miessin/ auch den 14. bis Mozilna fortzesehet/ des Vorhabens / vns fúrter nach Pakosch úber die Neße zu ziehen vnd daselbst so wohl des Feindes continence, vnd wohin dessu weiteres Vornehmen gerichtete seyn möchte / zubeobachten; als auch auß die Sicherheit der Correspondence zwischen Ihr. Königl. Mayst. vnd Vns zu sehen. Wie Wir nuh den 13. fúrter nach Pakosch gegangen/ haben Wir ein Esquadron von des Obr. Wenhers Dragonern vorhero dahin vorangeachtet / vmb die Brúcke úber die Neße gegen unserer Armee Herbeykunft fertig zu halten / vnd sich des Passes zu versichern. Da Vns dann ohnweit Pakosch einige daselbst durch die vnsertigen erhaltene Gefangene entgegen geschicket / welche einhellig berichteten/ wie daß Szarneky den 14. dieses mit dessen Armee zu Kadschova gestanden/ vnd nach Pakosch gegangen/ auch seine Marche hieher eingerichtet hette: Welches Wir dann auch bey unserer Anlangung daselbst also befunden / in dem Wir von des Feindes Troß noch einige angetroffen haben; vnd berichteten die Gefangene / wiewohl divers, was massen

die Pospolite zum Theil von Szarneky separiret / vnd ihre  
Marche vnter dem Cronen-Marschal Lubomirsky nach War-  
schau zugenommen hette / vmb dem Könige Casimiro zu zustof-  
fen / der Szarneky aber / so hieher gegangen wäre / würde die-  
ses Orts den Woywoden Beyher mit seinen Völkern an sich  
ziehen. Nachdem Wir nuhn den 15. Mittags zu Pakosch an-  
kamen / vnd den Szarneky mit dessen Armeec erst selben Mor-  
gen vor Vns von dar hieher fortgegangen gewesen befunden /  
zogen Wir vns daselbst so fort durch die Stadt über den Paß /  
vnd setzten unsere Marche, nachdem alles über war / noch selbi-  
gen Abend / 2. Meilen hieher werts / in Nachfolgung des Fein-  
des weiter fort / in der Hoffnung / den Feind noch dieses Orts  
zuerreichen / vnd mit ihm zur action zukommen. Wie Wir aber  
den folgenden 16. in aller Frühe wieder auff waren / vnd 3. Meil-  
weges lang durch den vor vns gehaltenen Wald passiret / auch  
vmb den Mittag dadurch gewesen / vnd eine halbe Meile von  
hier angelanget / der gänßlichen Meinung / den Feind / wie ge-  
meldet / vor vns stehend zu finden vnd zu schlagen ; haben Wir  
jedoch nichts von demselben mehr vernommen : Avancireten  
also vollends hie heran / vnd wie Wir da einen Gefangenen be-  
kamen / berichtete Derselbe / wie auch einige Bürger vnd Mün-  
che / welche die vnserigen hier auß der Stadt holeten / daß Szar-  
neky / nachdem er gemeldten Beyher dieses Orts an sich gezo-  
gen / selbigen Morgen / als den 16. gar frühe sich schon von hier  
in Eyl fortgemachet / vnd die Marche des Weges nach Rackel  
zugenommen : Vnd nach dem Wir dieses Schloß vom Feinde  
besetzt befunden / als worauff 2. Capitains mit 130. Mann ge-  
legen / der Commendant aber / auff vnser gethanes Auffodern /  
sich nicht ergeben wollen ; haben Wir solches sofort zu beschies-  
sen

sen angefangen vnnnd attaquiret : Vorauffes sich dann/nachdem sie biß Gestern Abend sich gewehret/auff Gnade vnd Bngnade an Vns ergeben hat / vnnnd von vns wieder besetzt worden. Wohin nun der Feind sich weiters eigentlich gewendet/vnd ob er sich etwan an die Rechte Hand gegen Preussen zu geschlagen / vnd sein Absehen gegen Ihre Königl. Mayst. vnsern gnädigsten König / gerichtet haben möge / davon haben Wir noch zur Zeit nichts gewisses werden also/biß Wir dessen contenance weiter vernemen/oder von Zhr. Königl. Mayst. Dero fernere gnädigste Ordre vns zukommen / allhier stehen bleiben/rc.

Extract eines vornehmen Obristen eygenhändigen Schreibens sub dato Bütow den 25. May / st. v. 1656. Worinnen gemeldet wird/was seiter der Coniunctur des Fürstl. Mecklenburgischen vnnnd Grafl. Königsmarckischen Regimente ter vnd anderer Trouppen bey Stargard, bey derselben Marche. vnd sonst anderwerts / vorgangen.

**D**enselben habe ich sonst hiemit zu berichten nicht unterlassen wollen / daß / nachdem des Herzogs zu Mecklenburg Fürstl. Gnad. mit Dero Regiment bey Stargard Sich mit vns conjungiret. wir so fort durch Hinter Pommern nacher Schlochaw in Pohlen vnsern March beschleuniget / in Meinung des Herrn Wenher vor König noch zu ertappen: Weil wir aber denselben alda nicht finden mögen / vnnnd Kundschaft erlanget. daß der Feind noch in Fauchel stehen sollte / haben wir den 23. May vnseren March dahin gerichtet. Wann wir aber auch alda den Feind im Felde nicht angetroffen. besondern etliche Rebellen sich in der Stadt vnnnd auff dem

Schloß auffhaltend befunde / sind sammentliche vornehme Herren vnd Cavaliere schlüssig geworden / die Stadt durch abgefesfene Reuter mit Carabinern / Arken vnd Leitern zubestürmen. Welches dann werckstellig zu machen / (nachdem man vorhin die Stadt durch einen Trompeter auffodern lassen / welche aber kein Gehör geben wollen / sondern dem Competer das Pferd vnter dem Leibe erschossen worden) des Herrn Marggraffen zu Baden Fürstl. Gnad. vnd der Hr. Obrister Weissstein auff Sich genommen / auch den Sturm anfangs dergestalt glücklich angegangen / daß Sie bereits die Leitern an die Zug Brücke geworffen / vnd mit Arken zu haben angefangen in Meynung / den Ort bereits übermeistert zu haben. Indem aber der Hr. Obriste Weissstein auff der Brücken gestanden vnd die Soldaten zu derer devour angefrischet / ist Er ganz unvermuthlich von einem Thurn durch eine Kugel / an dem Kopff streiffende / in den Nacken durch das Fleisch / jedoch aber nicht tödtlich / blesiret worden. Also Er nun also verwundet abtreten müssen / vnd keine Fußvöcker die doch bey solchem Handel allewege das Beste thun / vorhanden gewesen; sind die Reuter alle endlich auch abgewichen / vnd hat man also den Ort mit Hinterlassung 4. Todten / wech auch einige gequetschet worden / vor dieses Mahl quitiren müssen. Die Vorstädte hat man hierauff angezündet / vnd wie man vermercket / hat der Brand auch eine Häuser in der Stadt betroffen. Indem Wir nun wieder zurück gezogen / kamen Schreiben von Ihr. Königl. Mayst. auß Bromberg / an des H. Marggraffen vnd General Lieutenant Fürstl. Gnad. mit Ordre, daß wir vns wieder nach Gontz verfügen / vnd also Ihr. Königl. Mayst. nähern solten. Wie nun solchem zu folge wir in Gontz wieder angelanget / funden

den Hochgedachte des Hn. Marggraffen Fürstl. Gnad. durch  
einen Ritmeister vnter Ihr. Königl. Mayst. enghenen Hand  
Schreiben vnd Nachricht vor sich/ daß/ gleich wie wir den 23.  
May vor Tachel gewesen/ Ihre Königl. Mayst. auch an dem-  
selben Tage eine glückliche Rencontre wieder den Szarnetky  
gehabt vnd das Feld erhalten / 2. Woywoden vnd andere vor-  
nehme Herten gefangen bekommen vnd den flüchtigen Feind  
mit ganzer Macht verfolget: vnd weil Ihr Königl. Mayst. et-  
liche feste Schanzen vnd Schlöffer/ worauff der Feind die Re-  
tirada suchen muß/ occupiret / so ist nun nichts mehr zu zweif-  
eln/ es werde der Flüchtige Feind stand halten vnd Haar las-  
sen müssen. Des Hn. Marggraffen Fürstl. Gn. ist beordert,  
sambt bey sich habenden schönen Trouppen nacher Bütow vnd  
so forners auff Dirschaw zu gehen: Die übrigen kleine Troup-  
pen alle / so sich wegen des Feindes in vnserer besetzte Städte  
reteriret/ gehen wieder in ihre assignirte Quartiere. Es werden  
die Rebellische Pohlen/ Adel vnd vnAdel zimlicher massen. a-  
ber nicht der Gebühr/ vor ihre Leichfertigkeit vnd verübter Ty-  
ranny tractiret / weßwegen viele / da ihnen solch tractament  
nicht länger beliebt/ vmb chartel vnd Quartier zu geben ange-  
halten: Ob ihnen aber solches consentiret werden dörfte/  
weiß man noch nicht. Sonsten haben die Danziger vor wei-  
nigen Tagen an Ihre Königl. Mayst. eine Gesandschaft ab-  
gefertiget gehabt / welche aber nicht gehört / besondern sich zu  
packen anbefohlen worden. Zu Bromberg ist das Schloß mit  
Fuß Volck/ vnd die Stadt mit des Hn. Obristen Alchenbergs  
Regiment zu Pferd beleet. Den Hn. Obristen Weissenstein  
haben Ihre Königl. Mayst. zum Commandanten in Goniß  
auff eine Zeit verordnet.

Copia Schreibens auß Bütow vom 28. May It v. 1656.

Worinnen kürlich angezogen wird/was massen Ihre Königl. Mayst. zu Schweden den Czarnesky vnvermuthlich vnd ganz glücklich rencontiret vnd geschlagen.

**E**rhalte Demselben nicht/das/nachdem von Ihr. Königl. Mayst. des Herrn Marggraffen von Hagen/ Caroli Magni, Gener. Lieutenants, Hoch Fürstl. Gnad. zu Conis/ Sich anhero mit Dero vnterhabenden Völkern zu erheben/ Ordre erhalten: ( Wobey dann auch gemeldet worden/welcher gestalt Ihre Königl. Mayst nachdem Sie die eine Armee vnterm Commando des Herrn Reichs vnd Feld. Zeugmeisters Hochgräfl. Excell. bey Danzig in gutem Wohlstande gelassen / Sich zu Dero Haupt Armee begeben wollen/vnd bey Dero Ankunfft den Czarnesky 6. Meilen von Bromberg mit 12. Regimentern stehend erfahren / haben Ihre Königl. Mayst. einen starcken Ritt gethan/vnd 6. Meilen auff den Feind los gejaget/selbigen vnverhofft/vnd glücklich rencontiret/auff 2. Meilen verfolget vnd gar viel erleget/wobey auch viele Vornehme Herren Gefangen bekommen worden: ) Haben Hochgedachte des Hn. Marggraffen Fürstl. Gnad. Sich anhero erhoben/vnnd sind am H. Pfingstage Abends allhie angelanget/den folgenden Tag stille gelegen/dito abermahl Schreiben von Ihr. Mayst. erhalten/wobey gemeldet wird / das der Feind zwischen Pakosch vnnd Bromberg nur 3. Meilen von vnser Armee stehe / vnnd lasse es sich ansehen / das es zur Haupt action gelangen möchte. Ihre Hochfürstl. Durchl. wahren anfangs beordret / zu des Hn. Reichs Zeugmeisters Hoch Gräfl. Excell zu stossen/auff dieses aber brachen Sie allhie gestern Frühe auff / vnnd richteten ihren Weg gerade nach der Mewa/vmb von da fürderst zu Ihr. Mayst zu eülen/ze.

E N D E.